

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „Valerianus“ vom 8. Mai 2021 23:36

Nein, das ist eine ganz konkrete Frage...wenn die Faschisten die Mehrheit in Deutschland hätten, dürften sie dir dann vorschreiben was du sagen darfst und berufliche Konsequenzen für dich einfordern, weil du nicht ihre Meinung teilst (unter der Annahme, dass sie blöd genug sind, das Grundgesetz in Kraft und das Bundesverfassungsgericht in Ruhe zu lassen). Und wenn jeder wüsste, dass man nicht mehr Negerkuss, Zigeunerschnitzel (etc.) sagen sollte und diese Meinung teilen würde, dann gäbe es diese Diskussion nicht. Das ist aber offensichtlich nicht so, also müsste man diese Diskussion führen und zwar mit guten Argumenten und tut mir leid "jemand fühlt sich dadurch beleidigt" ist kein gutes Argument, denn dann kann im Umkehrschluss jeder der sich durch deine Worte oder Taten beleidigt fühlt, verlangen, dass du das sein lässt (ich kann mir jetzt Beispiele mit Christen, Muslimen und Hindu ausdenken, aber das kannst du auch selbst). So funktioniert eine pluralistische Gesellschaft nicht, das ist moralische Vergeltung der Mehrheit in dem Glauben, dass sie die Wahrheit allumfassend erkannt hat.